



NRW, 15.03.2023
Seite 1 von 2

PRESSEMITTEILUNG

Vom Wasserwende-Netzwerk in NRW zur NRWasserwende

Geballte Netzwerkarbeit für Trinkwasser in NRW. Der Verein a tip: tap konnte durch die Förderung der Deutschen Postcode Lotterie in den letzten sieben Monaten viele NRWler*innen für Leitungswasser und Umweltschutz sensibilisieren.

Trinkwasser aus dem Hahn ist eine einfache Möglichkeit, große Mengen an CO₂-Emissionen und (Plastik-)müll einzusparen und damit etwas für den Umwelt- und Klimaschutz zu tun. In den letzten sieben Monaten hat sich das Team von a tip: tap für Trinkwasser in Nordrhein-Westfalen stark gemacht und neben der Umweltfreundlichkeit auch seine besondere Qualität hervorgehoben. Dabei setzte der Verein auf Netzwerkarbeit und den Auf- und Ausbau des Wasserwende-Netzwerks in NRW, das immer weiter wächst, mit inzwischen über 60 Wasser- und Umweltorganisationen.

Projekthöhepunkt war ein erstes Netzwerktreffen im November 2022, das mit spannenden Beiträgen einige Denimpulse gab. Stefan Wollschläger, Rechtsanwalt bei Becker Büttner Held und Philipp Tatan vom Stadtteilbüro Bochumer Straße (Gelsenkirchen) brachten interessante Einblicke und Diskussionsanstöße zu Rechtsprechung bei Werbeaussagen sowie zum Thema Wasser- und Umweltschutz im Quartier.

Ebenfalls ein großer Bestandteil der Projektarbeit war die Umweltbildung. Im Rahmen des Projekts konnten zehn neue Wasserkoffer mit optimierten Bildungsinhalten produziert werden. Die Koffer sind ein wichtiges Instrument zur Sensibilisierung für den Schutz und Wertschätzung unseres Trinkwassers und können von interessierten Pädagog*innen an Verleihstationen ausgeliehen werden.

10 neue Verleihstationen sind im Zuge des Projektes für die Wasserkoffer gefunden worden, sodass der Zugang zu den BNE-prämierten Bildungsmaterialien im Bundesland deutlich ausgeweitet werden konnte. Auf der [Karte von Morgen](#) sind diese Standorte unter dem #Wasserkoffer leicht zu finden.

Nadine Bolch, die Koordinatorin des Projekts betont: „Das Wasserwende-Netzwerk in NRW leistet einen wichtigen Beitrag, um unserem Trinkwasser die ihm zustehende Beachtung zu schenken. Wir freuen uns über die erfolgreiche Umsetzung des Projekts und sind stolz darauf, dass wir ein starkes Netzwerk etablieren konnten.“

a tip: tap wird auch in Zukunft weitere Projekte zur Sensibilisierung und Aufklärung in NRW initiieren. Dazu ist im Januar 2023 bereits ein neues Projekt, gefördert durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung, gestartet. Mit dem Folgeprojekt „NRWasserwende“ werden in den nächsten beiden Jahren die drei bestehenden und bis zu fünf neue Wasser-Quartiere mit Aktionen und Kampagnen begleitet, um Trinkwasser in NRW weiter in den Vordergrund zu rücken.



NRW, 15.03.2023

Seite 2 von 2

Gemeinnütziger Verein mit über 10 Jahren Erfahrung

a tip: tap (ein Tipp: Leitungswasser) ist ein gemeinnütziger Verein und setzt sich seit über 10 Jahren für den Genuss von Leitungswasser ein. Ein Umstieg auf das Trinkwasser aus dem Hahn spart nicht nur viel Geld, sondern auch Verpackungsmüll, Transport und dadurch jede Menge CO₂-Emissionen.

Über die Deutsche Postcode Lotterie

Die erste Ziehung der Düsseldorfer Soziallotterie, die sich gleichermaßen für Mensch und Natur einsetzt, fand im Oktober 2016 statt. Das Konzept ist einzigartig: Nachbarn gewinnen gemeinsam und helfen gemeinsam. Man nimmt mit seinem Postcode teil, der sich aus der Postleitzahl des Teilnehmers sowie einem Straßencode zusammensetzt. So gewinnen ganze Nachbarschaften zusammen und tun zugleich Gutes.

30 Prozent von jedem Losbeitrag gehen an gute Zwecke in der Nähe der Teilnehmer*innen. Sie unterstützt deutschlandweit bereits über 3.500 Projekte mit mehr als 115 Millionen Euro.

Weitere Infos zur Deutschen Postcode Lotterie: www.postcode-lotterie.de

Weitere Informationen zum Projekt unter www.atiptap.org oder www.postcode-lotterie.de/projekte.

Kontakt

Alexandra Jaik – Projektleitung NRWasserwende – +49 176 5687 9004 – alexandra@atiptap.org

Nadine Bolch – Koordinatorin Wasserwende-Netzwerk NRW – nadine@atiptap.org

atiptap.org